(Zweites Blatt.)

Thorner Zeitung

Nr. 303. **Donnerstag, den 28. Dezember** **1899.**

Aus der Provinz.

* **Briesen,** 25. Dezember. Nachdem die Anlagen der Sittnokanalgenossenschaft beendet sind, ist jetzt durch königlichen Erlaß eine Genossenschaft zur Regulirung der mit dem Sittnokanal in Verbindung stehenden Brudzawer Bache gegründet worden. Das etwa 250 Hektar große Gebiet der namentlich auf Betreiben des Rittergutsbesitzers Weißermel-Gr.-Kruschin zu Stande gekommenen Genossenschaft gehört den Gemarkungen Gr.-Kruschin, Gr.-Brudzaw und Klein-Brudzaw an.

* **Graudenz,** 25. Dezember. Der Kreistag der am Freitag unter dem Vorsitz des Herrn Geheimen Regierungsrath Conrad im Rathhause — zum letzten Male unter der Betheiligung der städtischen Mitglieder von Graudenz — stattfand, genehmigte u. A. die nach dem Ausscheiden der Stadt Graudenz nothwendig gewordene anderweitige Vertheilung der Kreistagsabgeordneten sowie die Neubildung der Wahlbezirke für die Landgemeinden. Es sind für die Zukunft 28 Abgeordnete zu wählen, davon entfallen auf den Wahlverband der Städte 3 Abgeordnete (Lessen 2 und Rehden 1), der größeren ländlichen Grundbesitzer 12 und der Landgemeinden 13 Abgeordnete.

* **Marienburg,** 22. Dezember. Feuer-Alarm ertönte heute in früher Morgenstunde und erweckte die Einwohner Marienburgs aus dem besten Schlafe. Als die durch Nebelhörner herbeigerufenen Mitglieder der Feuerwehr auf der Brandstelle erschienen, loderte schon die helle Flamme zum Dach des Tischlermeister Heinrich'schen Hauses in der Langgasse empor und konnte die Wehr ihre durch die große Kälte erschwerte Thätigkeit hauptsächlich nur darauf richten, die Nachbargebäude zu erhalten, was auch möglich war. Das Heinrich'sche Haus ist vollständig eingeäschert, auch wurde ein Stall des Nachbargrundstückes, des Fleischermeisters Deiwick, von den Flammen zerstört. — Auf dem Rittergut Budisch, Herrn Regehr gehörig, brannten vorgestern Abend Scheune und Stall ab. Es gingen dabei bedeutende Vorräthe verloren.

* **Dirschau,** 22. Dezember. Ein frecher Anfall, der sich nahezu als Raubmordversuch qualifizirt, ist gestern Abend hier mitten in der Stadt verübt worden. In dem Hause Bergstraße 6 wohnt das betagte Jakob Makowski'sche Ehepaar. Gegen 5 Uhr Abends traten plötzlich zwei Männer in das Zimmer, zerschlugen sofort die Lampe und drangen auf die Eheleute ein. Einer der Eindringlinge würgte Herrn Makowski, der andere brachte der Frau einen 3 Centimeter langen Messerstich an der Stirn bei. Auf die Hilferufe der beiden alten Leute kamen sogleich mehrere Personen aus der Nachbarschaft herbei, was die Verbrecher zur sofortigen Flucht veranlaßte, die ihnen leider gelang.

* **Inowrazlaw,** 25. Dezember. Gegen den 1869 in Podlogowitz als Schulz geborenen Vogt, welcher sich angeblich seit seiner Schulzeit „Szulc" schreibt, wurde vor dem Schöffengericht auf Grund der Kabinetsordre vom 15. April 1822, nach der es Niemandem gestattet ist, ohne unmittelbare landesherrliche Erlaubniß seinen Familien- oder Geschlechtsnamen zu ändern, verhandelt. Der Vogt hat auch noch als Schulz beim Militär gedient. Das Gericht vernahm u. A. einen Sachverständigen darüber, ob der Name Szulc ein ursprünglich polnischer sei, und nachdem auch dieses Gutachten für den Angeklagten ungünstig ausgefallen war, verurtheilte es ihn zu der durch die erwähnte Kabinetsordre vorgeschriebenen Geldstrafe von 150 Mark oder vierwöchentlicher Gefängnißstrafe.

* **Posen,** 26. Dezember. An den städtischen Schulen ist es denjenigen Lehrern, welche den fakultativen polnischen Sprachunterricht ertheilen, vom Kreisschulinspektor verboten worden, häusliche Arbeiten im Polnischen aufzugeben.

Vermischtes.

Ein gefährliches Postpacket. Kürzlich waren Postbeamte des Postamts Nr. 3 zu Breslau auf dem Freiburger Bahnhof damit beschäftigt, Postpackete in einen Eisenbahnwagen zu verladen. Hierbei entfiel einem Unterbeamten ein Packet, welches offenbar ein Gewehr enthielt. Als das Packet auf den Erdboden aufschlug, krachte ein Schuß. Der mit dem Verladen beschäftigte Unterbeamte erhielt einen Rehpostenschuß in das Bein, während ein daneben stehender Postschaffner erheblich im Gesicht verletzt wurde. Beide Unterbeamten mußten sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Kaum glaublich klingt es, daß ein geladenes Gewehr als Postpacket zur Absendung gebracht war. Dem Absender dürfte die Angelegenheit theuer zu stehen kommen.

Die „Kriegsjahre" der Königin von England. Der Transvaalkrieg ist der 40. Krieg, den das britische Reich unter der 62jährigen Regierung der Königin Victoria führt. Folgende Kriege verzeichnet die Geschichte:

Ein Krieg gegen Rußland — 1854.
Drei Kriege gegen Afghanistan — 1838, 1849, 1876.
Vier Kriege gegen China — 1841, 1849, 1856. 1860.
Zwei Kriege gegen die Sikhs — 1845, 1848.
Drei Kriege gegen die Kaffern — 1846, 1851, 1877.
Drei Kriege gegen Birma — 1850, 1852, 1885.
Neun Kriege in Indien — 1857, 1860, 1863, 1864, 1868, 1869, 1890, 1895, 1897.
Drei Kriege gegen die Aschanti — 1864, 1873, 1896.
Ein Krieg gegen Abessynien — 1867.
Ein Krieg gegen Persien — 1852.
Ein Krieg gegen die Zulus — 1878.
Ein Krieg gegen die Basutos — 1879.
Ein Krieg in Egypten — 1882.
Drei Kriege im Sudan — 1894, 1896, 1899.
Ein Krieg mit Sansibar — 1890.
Ein Krieg gegen die Matabele — 1894.
Zwei Kriege gegen Transvaal — 1881, 1899.

Unter diesen vierzig Feldzügen befindet sich nur einer gegen eine europäische Macht, der gegen Rußland, der Krimkrieg, den England in Gemeinschaft mit Frankreich, Sardinien und der Türkei führte.

Handelsnachrichten.

Amtliche Notirungen der Danziger Börse.

Sonnabend den 23. Dezember 1899.

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten werden außer den notirten Preisen 2 M. per Tonne sogenannte Factorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch hochbunt und weiß 732—772 Gr. 139 bis 146 M. bez.
inländisch bunt 724—772 Gr. 130—143 M. bez.
inländisch roth 724—750 Gr. 131—139 M. bez.
Roggen per Tonne von 1000 Kilogr. per 714 Gr. Normalgewicht.
inländisch grobkörnig 797—732 Gr. $129\frac{1}{2}$ M. bez.
Gerste per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch große 641 Gr. $114\frac{1}{2}$ M. bez.
Erbsen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch weiße 110 M.
Wicken p. Tonne von 1000 Kilo.
inländische 120 Mk. bez.
Hafer per Tonne von 1000 Kilogr.
inländischer 109—112 M. bez.
Rübsen per Tonne von 1000 Kilogr.
transito Sommer- 160—168 M. bez.
Leinsaat per Tonne von 1000 Kiog. 195 M. bez.
Kleie per 50 Klg. Weizen- 3,85—3,95 M. bez.

Der Vorstand der Producten-Börse.

Rohzucker per 50 Kilogr. Tendenz stetig. Rendement 88⁰. Transitpreis franco Neufahrwasser $8{,}97\frac{1}{2}$ Mk. incl. Sack bez.

Der Börsen-Vorstand.

Amtl. Bericht der Bromberger Handelskammer

Bromberg, 23. Dezember 1899.

Weizen 140—143 Mark, abfallende Qualität unter Notiz.
Roggen, gesunde Qualität 125—129 Mk., feuchte abfallende Qualität unter Notiz.
Gerste 120—124 Mk. — Braugerste 126—136 Mark.
Hafer 120—125 Mk.
Futtererbsen nominell ohne Preis. — Kocherbsen 135—145 Mk.

Für die Redaction verantwortlich: Carl Frank, Thorn.

Bekanntmachung.

Im Wege der öffentlichen Ausschreibung sollen die Pflasterarbeiten einschl. Material-Lieferung auf dem Bahnhof Gollub und den Haltestellen Schönsee Stadt, Gruneberg, Ostrowitt, Galczewko, Wrotck, Hermannsruhe, Roonsdorf und Druschin der Neubaustrecke Schönsee-Strasburg Westpr. vergeben werden.

Bedingungen pp. können im Bureau des unterzeichneten Vorstandes eingesehen oder gegen postfreie Einsendung von 50 Pfennig von dort bezogen werden.

Die ausgefüllten Angebotshefte müssen verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen **bis zum 15. Januar 1900,** Vormittag 11 Uhr eingereicht werden, zu welchem Termin die Eröffnung derselben stattfindet. Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Strasburg Westpr., den 20. Dezember 1899.

Der Vorstand der Bauabtheilung.
Leipziger.

Oeffentliche Zwangsversteigerung.

Freitag, d. 29. Dezember cr.,
Vormittags 10 Uhr
werde ich vor der Pfandkammer des hiesigen Königl. Landgerichts
101 Paar Ledergamaschen u. Schuhe 90 Paar farbige Schuhe, 12 Paar Segeltuchschuhe mit Gummisohlen, 9 Paar Segeltuchschuhe mit Ledersohlen
öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung zwangsweise versteigern.

Bartelt,
Gerichtsvollzieher in Thorn.
Heiligegeiststr. 18, II.

Artillerie-Schießplatz
bei Thorn.

Brennholzverkauf.

Freitag, d. 29. Dezember cr.,
von Vormittags 10 Uhr an sollen im Gasthofe zu **Neugrabia** aus den Jagen 58, 60, 68—71, 75—77, 82—85, 87—89 und 96—98

480 rm Kloben,
166 „ Spaltknüppel und
465 Stück Stangenhaufen.

meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Aschenort, 20. Dezember 1899.

Herzogliche Revier-Verwaltung.

Das zur **Rudolf Sultz'schen Konkursmasse** gehörige Waarenlager, **Brückenstr. 14,** bestehend aus

Tapeten, Borden, Pinsel, Farben u. Fahrrädern

wird zu **billigen Preisen** ausverkauft.

Max Pünchera,
Konkursverwalter.

Bekanntmachung.

Auf der Jakobs-Vorstadt ist eine **Nachtwächterstelle von sofort** zu besetzen.

Das Gehalt beträgt im Sommer 40 M. und im Winter 45 M. monatlich. Außerdem wird Lanze, Seitengewehr und im Winter eine Burka geliefert.

Bewerber wollen sich beim Herrn Polizei-Inspektor Zelz persönlich unter Vorzeigung ihrer Papiere melden.

Militäranwärter werden bevorzugt.

Thorn, den 22. Dezember 1899.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am Donnerstag, den 28. Dezember d. Js. von Vormittags 10 Uhr ab, findet im Mühlengutshause zu Barbarken ein Holzverkaufstermin statt; zum Verkauf gelangen folgende Sortimente:

Barbarken.

381 rm. Kief. Reisig II. Klasse (Stangenhaufen)

Ollek.

12 rm. Kief. Reisig I. Klasse (Stangenhaufen)
700 „ „ „ II. „ „
28 „ „ „ III. „ „

Thorn, den 20. Dezember 1899.

Der Magistrat.

Standesamt Podgorz.

Vom 20. November bis 23. Dezember. sind gemeldet:

Geburten.

1. Schmiedemeister Johann Laux, Tochter. 2. Feldwebel Robert Kühn, Tochter. 3. Schuhmacher Albert Heinicke, Tochter. 4. Arbeiter Robert Fenske-Stewken, Tochter. 5. Schmied Friedrich Dittmann, Tochter. 6. Hilfsbremser Emil Brandenburger-Rudak, Sohn. 7. Bremser Eduard Prochnow, Sohn. 8. Braumeister Max Blazejewski-Piaske, Sohn. 9. Sergeant Franz Sobczak-Rudak, Tochter. 10. Arbeiter Anton Lutowski, Sohn. 11. Buhnenmeistergehilfe Karl Zittlau-Brzoza, Sohn. 12. Arbeiter Eduard Wick, Sohn. 13. Brauer Felix Jankiewicz-Piaske, Tochter. 14. Eine uneheliche Geburt. 15. Arbeiter Otto Strauß, Tochter. 16. Arbeiter Andreas Kurowski, Sohn. 17. Gepr. Lokomotivheizer Wilhelm Kreutzmann, Sohn. 18. Arbeiter Adolf Scheerbarth-Stewken, Tochter. 19. Arb. Julius Richert, Sohn. 20. Feuerwerks-Oberleutnant Wilhelm Schönmälder-Schießplatz, Sohn. 21. Eine uneheliche Geburt. 22. Schmiedemeister Friedrich Voß, Sohn. 23. Arbeiter Theodor Leimbach, Sohn.

Aufgebote.

1. Landbriefträger a. D. Casimir Grieslienen, Kreis Allenstein, und Wittwe Maria Kurowski, geb. Olschewski.

Eheschließungen.

1. Arbeiter Andreas Hermann Dostall und die geschiedene Zieglerfrau Emilie Paniewasch, geb. Zühlke, beide zu Rudak. 2. Polizeisergeant Karl Heinrich Christian Goelhaar-Inowrazlaw und Bertha Martha Auguste Kienbaum.

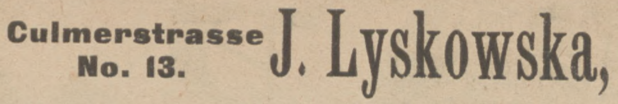
Sterbefälle.

1. Arbeiter Karl Kolander-Kunkel, 55 J. 6 M. 19 T. 2. Bremser Eduard Schachtschneider, 30 J. 11 M. 4 T. 3. Rentier Johann Finger-Piaske, 82 J. 6 M. 3 T. 4. Wilhelm Müller-Stewken, 2 M. 4 T. 5. Herberth Krebs, 12 T. 6. Ida Lange, 1 M. 24 T. 7. Olga Krebs, 26 T. 8. Franz Lutowski, 1 T. 9. Otto Schmidt-Rudak, 1 M. 15 T. 10. Felix Szafranski, 1 J. 1 M. 24 T. 11. Eine Todtgeburt. 12. Kantinenwirth Karl Schülke, 63 J. 4 M. 10 T. 13. Marie Megger, 1 J. 5 M. 7 T. 14. Arbeiter Karl Kettner, 69 J. 9 M. 3 T. 15. Brauer August Barke, 29 J. 4 M. 11 T.

Sie müssen sich vor einer überm. Vergrößer. Ihrer Familie schützen. Dies sind Sie sich selbst, Ihr. Frau u. Ihr. Kind. schuld. **Lesen Sie unbed. aufkl. lehrr. Buch. Preis nur 70 Pfg. (sonst 1,70 M.) R. Oschmann, Konstanz E.** 52.

Ein Schlitten und Geläute
zum Verkauf **P. Gehrz,** Mellienstraße 87

Culmerstrasse No. 13.



Culmerstrasse No. 13.

Thorn.

Erstes Masken- und Theater-Kostüm-Verleih-Geschäft

empfiehlt hiesigen und auswärtigen Vereinen **zu Fest-Umzügen, Maskenbällen und Theater-Aufführungen** geschmackvolle

Garderoben, Waffen, Instrumente, Requisiten etc.

zu civilen Preisen.

Neue Costüme werden nach Angabe angefertigt.

Grösste Auswahl in Möbelstoffen u. Plüschen — Teppiche und Portièren

Das Ausstattungs-Magazin
für

Möbel, Spiegel u. Polsterwaaren

von

K. Schall

Thorn, Schillerstrasse — **Tapezierer** — **Thorn, Schillerstrasse**

empfiehlt

seine grossen Vorräthe in allen Holzarten und neuesten Mustern in geschmackvoller Ausführung zu den anerkannt billigsten Preisen.

Komplette Zimmereinrichtungen
in der Neuzeit entsprechenden Façons stehen stets fertig

Eigene Tapezierwerkstatt und Tischlerei im Hause.



Centralf.-Doppelflinten

vorzüglich im Schusse, von 27 bis 300 Mk. **Teschner- und Dreyse-Gewehre** zu Fabrikpreisen. **Teschings, Luftbüchsen u. Revolver** sehr billig. **Munitionen** im Preise bedeutend ermäßigt. **Gasdichte Centralf. Fabrikpatronen** Kal. 16, 100 Stück von 6,50 Mk.

Büchsenmacher **G. Peting's Ww., Thorn,**
Gerechtestraße 6.



Herrn Apotheker **Tacht.**

Seien Sie so freundlich und senden Sie mir umgehend noch 2 Schachteln Magenpillen. Dieselben haben sich großartig bewährt, und werde ich Sie gern empfehlen.

Bienenbourg.

Hochachtungsvoll
G. Römer.

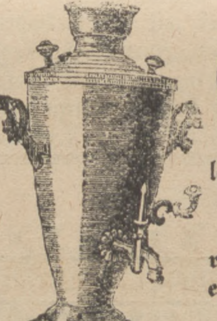
Zucker ist ein Nahrungsmittel.

Thee
echt import. lose **via London**

von Mk. 1,50 pr. 1/2 Ko. 50 gr. 15 Pf.

Thee russisch

in **Original-Pack** à 1/1, 1/2, 1/4 Pfd. von **3** bis **6** Mk. p. Pfd. russ.



Russ.

Samowars
(Theemaschinen) laut illustr. Preisliste.

Cacao
reinen holländischen echten, à Mk. 2,20, p. 1/2 Ko.

offerirt

Russische Thee-Handlung

B. Hozakowski, Thorn

Brückenstrasse.
(vis-á-vis „Hotel Schwarzer Adler".)

! Enorm billig !

Aechtheit und Reinheit sämmtlicher Weine garantirt. p. Fl. 7/10 Lt

Samos	M.	—.65
Portwein, fein, roth	„	1.—
Lacrimae Christi, fett, kräftig .	„	1.10
Malaga, brauner Krankenwein .		1.10
Madeira, hochfeiner, von der Insel	„	1.20
Sherry, goldfarbig, fein fein	„	1.20
Marsala, großartiger Wein . .	„	1.20
Vino Vermouth, ächter . . .	„	1.10
Valdepennas, herber Magenwein	„	1.—
Rothwein, Bordeauxtype, fein .	„	—.55
Moselwein, reiner Tischwein .	„	—.50
Rheinwein-Sekt	„	1.20
Himbeer-Syrup, prachtvoll p. Ltr.	„	1.10

alles incl. Glas, Verpackung frei, Versand ab hier gegen Nachnahme. Bei vorheriger Cassa-einf. 2% Sconto und Geldportovergütung.

Richard Kox, Weinimport, Duisburg a. Rh.

?

Warum sterben

Kinder Frauen Mädchen Männer oft im **blühendsten Alter?** Weil sie es leider versäumen, rechtzeitig den gegen **Husten, Kitzeln im Kehlkopf, Heiserkeit, Kreuz-, Stick- und Krampf-Husten, Athemnoth, Asthma, Lungenleiden** bewährten **Issleib's**

Katarrh-Brödchen
(Kräuter-Bonbon)

zu gebrauchen. — Beutel à **35 Pfg.** bei **A. Koczwara,** Elisabethstr. **C. Majer,** Breitestr. **C. A. Gucksch,** Breitestr., **H. Claass,** Seglerstr., **Anders & Co.** Breitestr.

Klosterstr. 20, 2. Etage links ist eine **Wohn. v. 4 Zim.,** Entree u. Zubeh. zu vermiethen. Ausk. ertheilt **Schnitzker**

Süße Bari-Mandeln	Pfd.	1,00	M.
Süße gew. Bari-Mandeln	„	1,10	„
Süße Riesen Mandeln	„	1,20	„
Puderzucker	„	0,30	„
Cacao Masse 1/4 Pfd. Taf.		0,45	„
dto. Butter 1/4 „ „ .		0,60	„
Citronat (Succade) . .	„	0,80	„
Rosenwasser		—	
Mohn, blau	„	0,40	„
Mohn, weiß	„	0,50	„
Honig, vorz. Qualität .	„	0,60	„
Randmarzipan . . .	„	1,20	„
Theeconfect	„	1,10	„
Stettin. Preß-Hefe dopp.	„	0,60	„
dto. „ einf.	„	0,40	„
Backpulv., Dr. Oetcker's	Pack	0,10	„
dto. Reeses . . .	„	0,10	„
Crystall-Diamantmehl .	Pfd.	0,20	„
1/16 Ctr.-6 1/4 Pfd. . .	„	1,10	„
Pfeffernüsse, Dresdener	„	0,50	„
Tannenbaum Bisquits	„	0,60	„
Apfelsinen, Valencia	Dtz.	0,90	„
Citronen, Messina . .	„	0,90	„
Baumlichte Paraffin .	Pack	0,30	„
dto. gedrehte .	„	0,35	„
Kron-Kerzen	„	0,30	„
Schaalmandeln . . .	Pfd.	1,20	„
Traubrosinen I . .	„	0,80	„
dto. Qualit. II.	„	1,00	„
Datteln, Marocc. . .	„	1,00	„
dto. Hallawi . .	„	0,40	„
Feigen, feinste Erbelli	„	0,80	„
dto. Natural . .	„	0,30	„

Nüsse.

Wallnüsse, rumänische	Pfd.	.,30	Mk.
dto. franz. Cornes	„	0,35	„
dto. „ Marbots	„	0,40	„
Paranüsse	„	0,50	„
Lambertnüsse	„	0,35	„
Ringäpfel	„	0,50	„
Rohräpfel	„	0,60	„
Birnen, geschl. Ital. .	„	0,70	„
dto. „ Calif. .	„	0,50	„
Aprikosen	„	0,70	„
Pflaumen große Calif. .	„	0,50	„
dto. „ Türk.	„	0,30	„
dto. mittel „ .	„	0,25	„
dto. kleine „ .	„	0,20	„
Crystall, Würfelzucker .	„	0,30	„
Würfelzucker	„	0,28	„
Farin-Zucker	„	0,26	„

Bei 5 Pfd. Entnahme billiger.

Carl Sakriss
Schuhmacherstr. 26.

Ball- u. Gesellschaftsroben,
sowie

Strassenkostüme

werden in meiner Arbeitsstube unter Garantie für tadellosen Sitz zu soliden Preisen angefertigt.

Große Auswahl in Garnituren.

Anna Preuss,
Heiligegeiststraße 13.

Ausverkauf.

von Damen- und Kinderhüten wegen vorgerückter Saison
zu jedem annehmbaren Preise.

Garnirte Damenhüte von 1 Mk. an
Ungarnirte Damenhüte v. 60 Pf. an
Umarbeitungen nach Modellen billigst.

Anna Preuss,
Heiligegeiststraße 13.

Beglückt und beneidet

werden Alle, die eine **zarte, weiße Haut, rosigen, jugendfrischen Teint** und ein **Gesicht ohne Sommersprossen** und **Hautunreinigkeiten** haben, daher gebrauche man nur:

Radebeuler Lilienmilch - Seife

von *Bergmann & Co., Radebeul-Dresden.* à St. 50 Pf. bei: **Adolf Leetz, Anders & Co.** und **J. M. Wendisch Nachf.**

Wie kann man husten

oder heiser sein und nicht sofort von **Oswald Gehrke's**

Brust-Karamellen

Gebrauch machen?!

Oswald Gehrke's Brust-Karamellen

helfen immer, sie sind angenehm im **Geschmack** und hinsichtlich ihrer **Wirkung unübertrefflich,** sollten daher in **keiner Haushaltung** fehlen.

Oswald Gehrke, Thorn,
Culmerstraße 28.

Gedenket
der
hungernden Vögel!

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.

Extra-Beilage zu Nr. 303 der „Thorner Zeitung“.



Auf seiner Heimreise und letzten Fahrt als Matrose starb nach Gottes unergründlichem Rathschlusse unser guter, heißgeliebter, hoffnungsvoller

Kurt

18 Jahre 10 Monat alt, nach kurzem Krankenlager zu Panama am gelben Fieber.

Thorn, Weihnachten 1899.

Die schwergeprüften Eltern und der einzige Bruder

Oberlehrer Sich,
Mathilde Sich geb. Lucas,
Paul Sich.

Druck und Verlag von der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.